

Tapfere Triathleten trotzen dem strömenden Regen

SALEM - 13 Grad Celsius und Regen – die Voraussetzungen für einen sportlichen Wettkampf waren nicht gerade ideal. Dennoch trotzten über 300 Sportler dem Wetter und kamen am Samstag zu der Veranstaltung des Baden-Württembergischen Triathlonverbandes (BWTV) ins Schlosseegeleände nach Salem, wo Läufe im Swim-&Run und TriCross auf dem Programm standen.

Von unserem Mitarbeiter Christian Engel

Bereits im vorherigen Jahr, als der Swim&Run-Wettkampf das erste Mal in Salem ausgerichtet wurde, war der BWTV vor Ort und sofort von der Struktur und der Organisation des Events im Schlossee-Park überzeugt gewesen. Somit vergab der BWTV dieses Jahr die Ausrichtung der Baden-Württembergischen Landesmeisterschaft in der Swim&Run-Disziplin, bestehend aus einer Schwimmstrecke von 100 bis 800 Metern (je nach Altersgruppe) und einem Lauf über 500 bis 5000 Metern an Salem.

Über 240 Schüler im Alter von zehn bis 19 Jahren traten in verschiedenen Altersgruppen gegeneinander an. Nach dem Start ging es direkt in den wärmenden Schlossee (19 Grad). Dort positionierten sich die Schwimmer und die Favoriten setzten sich vorne ab. Bei den ganz jungen, deren Schwimmstrecke am Uferand verlief und das Wasser ihnen gerade mal bis zum Bauchnabel reichte, gab es einige, die im Wasser lieber liefen,



**Die Siegerin des Swim&Run der Jugend-B: Leyla Emmenecker vom MTV Aalen (Mitte).
Foto: C. Engel**

als zu schwimmen. Einige Starter bevorzugten hierbei Neoprenanzüge, die sie vor dem Auskühlen bewahren sollten. Nach dem Schwimmen ging es sofort zum Wechsel, bei dem es darum geht, so schnell wie möglich in die Laufschuhe zu schlüpfen, um dann gleich wieder auf die Laufstre-

cke zu kommen. „Keine Zeit verlieren“ so das Motto. Jede Sekunde zählt.

Die Strecke, eine Runde à 500 Meter, führte durch den Schlossee-Park. Je nach Altersklasse mussten die Läufer mehrere Runden absolvieren, bevor sie dann ins Ziel einlaufen durften.

„Die Strecke war flach und somit angenehm zu laufen“, sagte der 14-jährige Daniel Schneider vom DAV Ravensburg, der den Lauf der „Jugend B“ für sich entschied. Er gewann bereits 2009 in Salem und sei nun sehr optimistisch, im nächsten Jahr den Hattrick zu gewinnen. Bei den Mädchen der „Jugend B“ gewann Leyla Emmenecker aus Aalen, die sich im Vergleich zum Vorjahr (5. Platz) steigern konnte und jetzt den Landesmeister-Titel innehat. „Ich kam überraschend als Erste aus dem Wasser“, sagte sie zufrieden. „Danach konnte ich den ersten Platz verteidigen.“

Insgesamt war der BWTV zufrieden mit den Leistungen der Sportler. „Unter den gegebenen Umständen hatten wir hier tolle Läufe und super Ergebnisse“, meinte Mitorganisator Thorsten Frahm.

Nach den elf Läufen des Swim-&Run stand am Nachmittag, als der „große Regen“ kam, der Tri-Cross auf dem Programm, der Schwimmen über 850 Meter, Mountainbike über 25 Kilometer und Laufen über 9,2 Kilometer beinhaltete. Der TriCross wurde das erste Mal veranstaltet. Aufgrund des Regens war die Mountainbike-Strecke allerdings nicht befahrbar und wurde somit kurzfristig abgesagt. „Es war einfach zu rutschig und zu gefährlich“, meinte Frahm. Dennoch nahmen noch 57 tapfere Athleten am teil, durchnässt von See und Regen. Bei den Männern konnte sich nach 49,32 Minuten Armin Reichel vom ALZ Sigmaringen durchsetzen. Bei den Damen gewann Bettina Haas vom VFL Pfullingen, die für die Strecke nur knapp zehn Minuten länger benötigte als der Sieger der Männer.